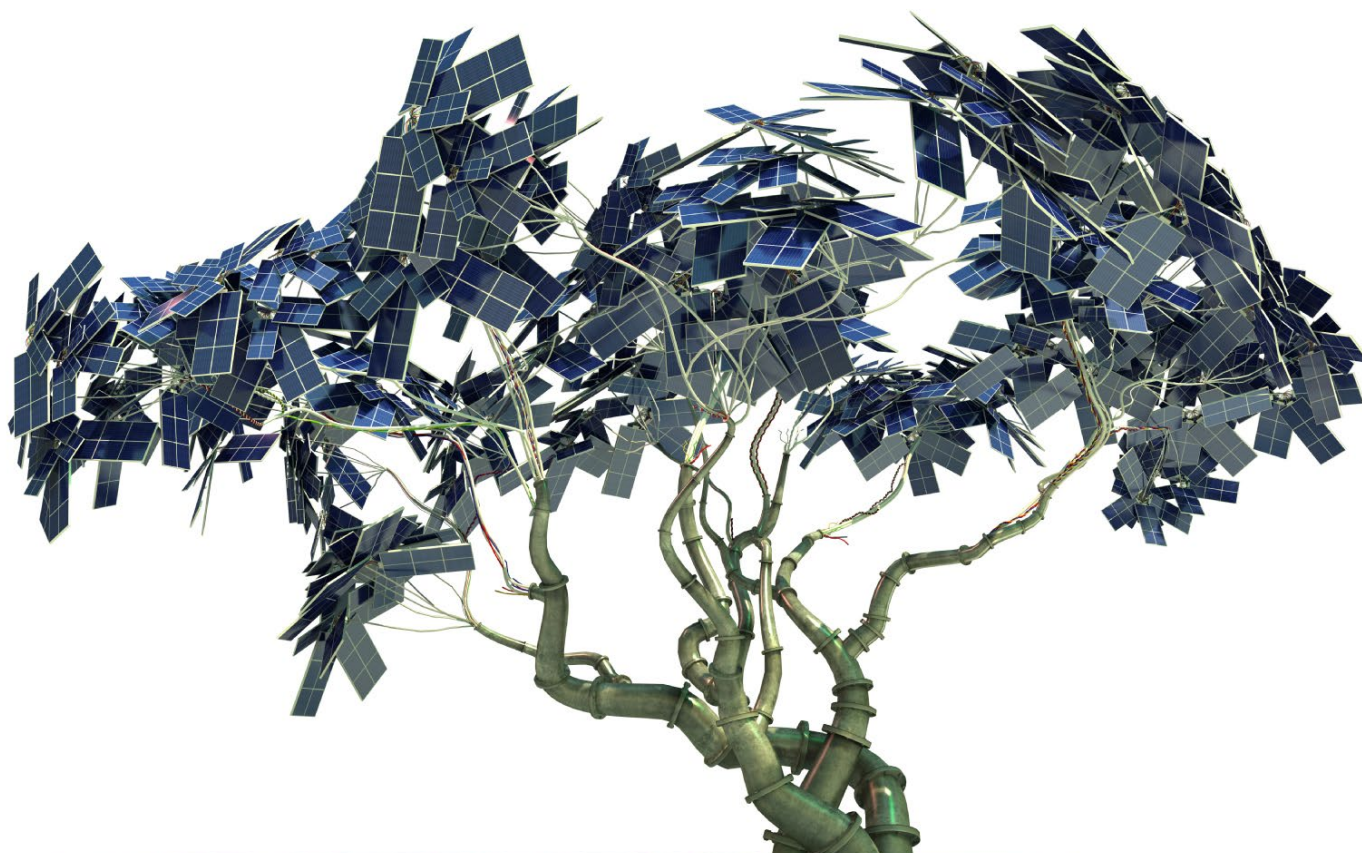

Aktiv-Branchentreff

Perspektiven für Hersteller von Solaranlagen
und -komponenten in Deutschland



SOLARVALLEY
Mitteldeutschland

Termin: 22.05.2014,
Ort: Treffpunkt Freizeit
Am Neuen Garten 64, 14469 Potsdam



Die Veranstaltung

Das im Jahr 2012 gegründete Fraunhofer-Innovationscluster „Kunststoffe und Kunststofftechnologien für die Solarindustrie“, kurz „SolarKunststoffe“, ist eine Anlauf- und Koordinierungsstelle für gemeinsame Aktivitäten von Solarindustrie und Kunststoffindustrie. Das Cluster hat zum Ziel, seinen Partnern durch nachhaltige Innovationen einen entscheidenden Vorsprung im internationalen Wettbewerb zu verschaffen.

Das Cluster „SolarKunststoffe“ veranstaltet am 22.05.2014 einen Aktiv-Branchentreff zum Thema „Perspektiven für Hersteller von Solaranlagen und -komponenten in Deutschland“. Angesichts

der globalen Situation und der politischen Randbedingungen in Deutschland werden die Nutzung erneuerbarer Energien, insbesondere die Eigennutzung der erzeugten Energie, sowie Systemaspekte der Energieerzeugungsanlagen zunehmend an Bedeutung erlangen. Es ist abzusehen, dass Kunststoffe und kunststofftechnische Lösungen, die schon bei den heutigen Solaranlagen eine wichtige Rolle spielen, zum Beispiel für Leichtbau-Systeme, für eine Individualisierung der Module oder für eine größere Montagefreundlichkeit, dabei weiter an Bedeutung gewinnen werden.

Bei der Veranstaltung sollen aussichtsreiche Ansätze für Produktentwicklungen der auf diesem Gebiet tätigen Unternehmen

identifiziert und Innovationspartnerschaften initiiert werden. Im Nachgang zum Aktiv-Branchentreff sind weitere Fachveranstaltungen zur Vertiefung der erarbeiteten Ansätze bis hin zu konkreten Entwicklungsvorhaben einschließlich Beschaffung von Fördermitteln vorgesehen.

Die Veranstaltung wendet sich an Hersteller von Solaranlagen und Anlagenkomponenten, an Kunststoffhersteller und -verarbeiter, an Installationsfirmen und Betreiber.

Die Veranstaltung umfasst einen Vortragsteil, eine Podiumsdiskussion sowie einen Ideen-Workshop.

In einem Übersichtsvortrag beleuchtet Herr Prof. Quaschnig technische Trends und verschiedene Aspekte der Systementwicklung und bewertet deren Chancen am Markt. Aktuelle politische Entwicklungen zur Energie- und Klimapolitik werden analysiert sowie die Auswirkungen auf die erneuerbaren Energien und die Systementwicklung aufgezeigt. Herr Prof. Quaschnig ist seit April 2004 Professor an der Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Berlin und derzeit Sprecher für den Studiengang „Regenerative Energien“. Der studierte Elektrotechniker promovierte 1996 an der TU Berlin über Photovoltaiksysteme

und schloss 2000 seine Habilitation über eine klimaverträgliche Elektrizitätsversorgung in Deutschland ab. Von 1999 bis 2004 arbeitete er als Projektleiter beim DLR an der Plataforma Solar de Almería in Spanien.

Im Anschluss an den Übersichtsvortrag berichten Unternehmen in Kurzbeiträgen über ihre Erfahrungen mit erneuerbaren Energien, Solaranlagen bzw. Solaranlagenkomponenten, sprechen Probleme an und benennen Handlungsbedarfe.

In einer Podiumsdiskussion werden anschließend die in den einzelnen Vorträgen geschilderten Erfahrungen und Handlungsbedarfe sowie Chancen und Risiken für die Solarbranche aufgearbeitet und Schlussfolgerungen in Bezug auf nachhaltige Geschäftsmodelle für die Solarbranche gezogen.

Basierend auf den gewonnenen Erkenntnissen werden danach in einem Ideen-Workshop Ansätze für nachhaltige Produkte abseits von Subventionen und dafür erforderliche innovative Entwicklungen identifiziert. Der Ideen-Workshop wird mit Impulsreferaten eingeleitet, die Anregungen für Produktentwicklungen geben.

Veranstaltungsablauf

9:30 Uhr Registrierung

10:00 Uhr Begrüßung

Dr. Michael Busch,
Sprecher des Fraunhofer Innovationsclusters
„SolarKunststoffe“

10:15 Uhr Übersichtsvortrag

Perspektiven von Photovoltaiksystemen für die deutsche Energiewende und den Klimaschutz,
Prof. Dr. Volker Quaschnig, Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Berlin

11:00 Uhr Erfahrungsberichte von Unternehmen

- Das Energiekonzept der Firma Energie und Wasser Potsdam GmbH, Uwe Schmidt
- Module mit Dünnschicht-Solarzellen der Firma Calyxo GmbH, Dr. Michael Bauer
- Module mit flexiblen CIGS-auf-Polymersubstrat-Dünnschicht-Solarzellen der Firma Solarion AG, Stefan Nitzsche
- Schwerpunkte und Entwicklungen der Firma Hanwha Q Cells GmbH, Dr. Markus Fischer (angefragt)
- Erfahrungen bei der Markteinführung neuer Solarfolien der Dow Olefinverbund GmbH, Dr. Roland Abel
- Erfahrungen der fmp GmbH mit alternative Energien beim technischen Gebäudemanagement, Christoph Ehlers

12:15 Uhr Podiumsdiskussion

Moderation Dr. Michael Bauer, CEO Calyxo GmbH

12:45 Uhr Mittagsimbiss

13:30 Uhr Impulsvorträge zum Ideen-Workshop

- Organische Photovoltaik von der Rolle, Dr. Armin Wedel, Fraunhofer IAP Golm
- Innovative Sondermodule erschließen neue Anwendungen, Dr. Stefan Schulze, Fraunhofer CSP Halle
- Einsatz von Kunststoff-Technologien für die Herstellung von Solaranlagen, Dr. Michael Busch, Fraunhofer IWMH Halle
- Neue Produkte mit solaren Systemlösungsansätzen, Herr Köhler, Firma Freiräumer
- Elektronenbestrahlte Commodity-Kunststoffe für tragende Strukturen, Herr Putsch, Firma Putsch GmbH

14:30 Uhr Ideen-Workshop

15:30 Uhr Kaffee und Veranstaltungsende

Veranstaltungsort

Die Veranstaltung findet in den Räumen des „Treffpunkt Freizeit“ am „Heiliger See“, Am Neuen Garten 64, 14469 Potsdam, statt.

Die Hausnummer 64 befindet sich direkt an der Kreuzung der Straße „Am Neuen Garten“ mit der „Bertha-von-Suttner-Straße“.

Parkplätze befinden sich auf dem Gelände des „Treffpunkt Freizeit“. Bitte benutzen Sie die Einfahrt auf das Gelände links oder rechts neben dem Gebäude.

Weitere Informationen zur Anfahrt mit dem PKW oder der Bahn finden Sie unter

www.treffpunktfreizeit.de/index.php/service/

Anmeldeinformationen:

- Teilnehmergebühr 198,- € (inkl. 19% Ust) pro Person
- Sonderpreis 99,- € (inkl. 19% Ust) pro Person für Mitglieder des POLYKUM e.V.
- Zur Anmeldung füllen Sie bitte das Anmeldeformular vollständig aus und senden es per Mail, Fax oder Brief an den POLYKUM e.V. zurück.
- Nach Eingang Ihres Anmeldeformulars erhalten Sie von uns zeitnah eine Teilnahmebestätigung.
- Bitte überweisen Sie nach dem Erhalt der Teilnahmebestätigung die Teilnehmergebühr auf das im Anmeldeformular angegebene Konto.
- Die Teilnehmergebühr beinhaltet einen Mittagsimbiss sowie Kaffee und Softgetränke.
- Wir weisen Sie darauf hin, dass eine verbindliche Anmeldung per E-Mail nur in Verbindung mit der Zahlung der Teilnehmergebühr gegeben ist und ansonsten per Fax oder Brief mit dem unterschriebenen Anmeldeformular erfolgen kann.
- Die Stornierung einer verbindlichen Anmeldung ist bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, bei Stornierung bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist die halbe, danach die volle Teilnehmergebühr zu entrichten.
- Anmeldeschluss ist der 09. Mai 2014.

Veranstalter:

Der Aktiv-Branchentreff wird vom Fraunhofer Innovationscluster SolarKunststoffe mit Unterstützung des SolarValley Mitteldeutschland e.V. veranstaltet. Die Organisation erfolgt durch den POLYKUM e.V.. Falls Sie Fragen zur Veranstaltung haben wenden Sie sich bitte an:

POLYKUM e.V.

Dr. Michael Busch
ValuePark, A74
06258 Schkopau

Tel 03461/2598-410

Fax 03461/2598-405

veranstaltung@polykum.de

www.polykum.de

Anmeldeformular

Frau Herr Titel _____

Name _____ Vorname _____

Firma _____

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Ort _____

Telefon, Fax _____

E-Mail _____

Kennwort (falls relevant) _____

Während der Veranstaltung werden Film- und Fotoaufnahmen von Referenten und Teilnehmern hergestellt, die zu Berichterstattung und Marketingzwecken für Folgeveranstaltungen durch POLYKUM e.V. und Dritte genutzt werden. Mit Ihrer verbindlichen Anmeldung erklären Sie sich hiermit einverstanden.

Ort _____ Datum _____

Unterschriftsfeld für Versand per Fax oder Brief

Bitte überweisen Sie nach Eingang der Teilnahmebestätigung die Teilnehmergebühr unter Angabe des Verwendungszwecks

SolarKunststoffe-22052014-NAME

(NAME = Name des Anmelders)

auf das folgende Konto:

IBAN DE26 8005 3762 1894 0385 48

BIC NOLADE21HAL

Bank Saalesparkasse